

Einladung

Die Plattform Zivile Konfliktbearbeitung und die Arbeitsgemeinschaft Frieden und Entwicklung FriEnt laden ein zu einem zivilgesellschaftlichen Austausch über die Ergebnisse der Studie

**“Supporting Peacebuilding in Times of Change”
des European Centre for Development Policy Management (ECDPM)**

Dienstag, 20. Februar, 15:30 Uhr – 18:00 Uhr

bei [Brot für die Welt, Caroline-Michaelis-Str. 1, 10115 Berlin](#), Raum Christian Berg, 0.K.06

Seit 2008 ist Deutschland unter den vier größten Gebern für ziviles Peacebuilding und Konflikttransformation. Doch welche Faktoren haben diese Position von Deutschland beeinflusst? Und: wird es auch in Zukunft bei einem starken deutschen Engagement bleiben?

In einem Forschungsprojekt untersuchte ECDPM die Faktoren, welche die Unterstützung für Peacebuilding in Deutschland, Schweden, Großbritannien und in den EU- Institutionen beeinflussten. Die Studie analysiert anhand der vier Fallbeispiele die Trends in der politischen wie auch der finanziellen Unterstützung für Friedensförderung. Sie identifiziert die ausschlaggebenden Faktoren und verfolgt deren Wandel und ihre Kontinuität. Auf dieser Grundlage gibt sie wichtige Hinweise, was getan werden sollte, um Friedensförderung auch für die Zukunft in Politik und Gesellschaft nachhaltig zu verankern.

Im Rahmen unseres zivilgesellschaftlichen Austauschs möchten wir gemeinsam mit den Autoren der Studie diskutieren, welche Möglichkeiten zivilgesellschaftliche Akteure und politisch Verantwortliche haben, Peacebuilding in Deutschland und auf internationaler Ebene dauerhaft zu unterstützen und zu stärken.

Programm

15:30 Uhr – 18:00 Uhr

**Zivilgesellschaftliche Einflussmöglichkeiten für die Unterstützung von Peacebuilding
Inputs und Diskussion mit**

- **Andrew Sherriff**, Leiter des Programms Europäische Außenbeziehungen, ECDPM
- **Matthias Deneckere**, Referent für Sicherheits- und Resilienzprogramme, ECDPM

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen und bitten um Anmeldung bis 10. Februar 2019 an koordination@konfliktbearbeitung.net. Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung teilweise auf Englisch stattfindet.

Mit besten Grüßen

Angelika Spelten
FriEnt

Melanie Bleil
Plattform Zivile Konfliktbearbeitung